

## OfficeWare hat uns noch nie im Stich gelassen

Die Zilch + Müller Ingenieure GmbH ist eine seit 1997 überregional tätige Ingenieurgesellschaft im Bauwesen und bietet Leistungen in den Bereichen Tragwerksplanung, baustatische Prüfung, Bauwerksdiagnostik und Objektplanung sowie gutachterliche Stellungnahmen an. Unsere Kernkompetenz liegt im konstruktiven Ingenieurbau, anspruchsvollen Hoch-, Industrie- und Brückenbau. Der Einsatz moderner Software und die kontinuierliche Weiterentwicklung unserer über 100 Mitarbeiter an den Standorten München, Ingolstadt, Regensburg und Waging sowie unser zertifiziertes Wissens- und Qualitätsmanagement bilden dabei das Fundament unseres Erfolgs.

Ein Projekt gerät in die Schieflage. Der Grund ist offensichtlich. Die Projektbeteiligten gehen verschiedene Wege. Die Abstimmung fehlt. Der gute Ratschlag ist schnell zur Hand. Die Projektbeteiligten müssen mehr kommunizieren.

Die Erfolgsaussichten? Eher gering.

### Daten auf allen zur Verfügung stehenden Devices

Nicht dass Kommunikation für sich schlecht ist. Aber sie hilft nur, wenn die Informationen, die ausgetauscht werden, so zur Verfügung stehen, dass die Projektbeteiligten darauf zurückgrei-

fen können. Die Handhabung der Digitalisierung, die wir heute erleben, führt zum Gegenteil. Jeder Beteiligte, selbst im eigenen Unternehmen, legt Daten auf alle seine ihm zur Verfügung stehenden Devices, Smartphone, Tablet, Laptop, Desktop ab. Die Auskunft, „das habe ich jetzt auf meinem anderen Handy“, ist



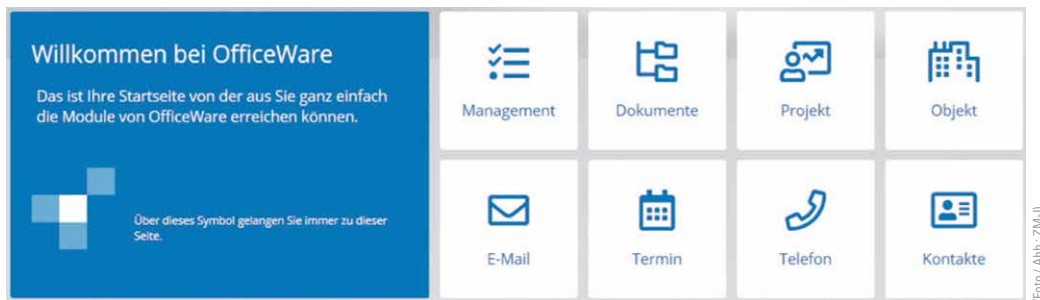
Bild 1 ZM-I Zentrale in München (im ersten Gebäude von links)

# OfficeWare

## PROJEKT

OfficeWare Projekt  
 das projektorientierte, aufgabenbezogene  
 Dokumentenmanagement- und Workflowsystem  
 ... alles finden und schnell informiert sein

[www.officeware.de](http://www.officeware.de)



**Bild 2** Vom strukturierten Arbeitsumfeld bis zum strukturierten Datenmanagement – ein Erfolgsgarant von ZM-I

zwar in Bezug auf die persönliche Gedächtnisleistung lobenswert, für das Projekt aber eine Niete.

Die Probleme sind erkannt, und BIM soll es in Zukunft richten. Aber durch BIM werden im Wesentlichen Informationen über Bauteile erfasst. In den Projekten ist aber die Flut aus kaufmännischen und technischen Informationen viel größer. Auch gibt es viele Projekte, deren Daten sich nicht über Gebäudestrukturen erfassen lassen.

Jedes Ingenieurbüro ist gut aufgestellt, wenn Informationen nicht nur strukturiert abgelegt, sondern seinem Team so zur Verfügung stehen, dass sie auch gefunden werden, ohne die Ablagestruktur selbst erfunden zu haben. Die Grundlage schafft eine Datenbank mit automatisierter, kontrollierter und gemagter Ablagestruktur.

Das Managementsystem OfficeWare gründet sich auf diesem Ansatz und hat ZM-I bereits vor 20 Jahren damit überzeugt. ZM-I führt in OfficeWare alle Projektinformationen zusammen. Durch Objekt- und Projektbezüge, Adressbezüge, Datumsbezüge und weitere Metadaten können Dokumente und Vorgänge direkt gefunden und ausgewertet werden. Vorgänge sind Aufgabeneinheiten, aus denen sich das Projekt zusammensetzt. In ihnen sammeln sich auf dem Weg der Bearbeitung interne und externe Informationen, E-Mails und Dokumente. E-Mails verrotten nicht in Outlook-Files einzelner Clients, sondern werden transparent den Prozessen zugeordnet.

### Verbesserung der Projektabläufe durch OfficeWare-Flowsystem

Welche Vorgänge habe ich gestern bearbeitet? Welche Aktivitäten sind mit dem Projektpartner verbunden? Diese und viele andere Fragen können über vordefinierte Filter und konfigurierbare Filterfunktionen beantwortet werden.

Die Projektabläufe werden mit dem OfficeWare-Flowsystem noch weiter verbessert. Im Flowsystem sind Workflows zur Projektbearbeitung vordefiniert, die die Mitarbeiter bei der Bearbeitung von Projekten unterstützen. Dies wirkt sich positiv auf die Effizienz und Qualität der Arbeit aus.

OfficeWare wird von einem kleinen, professionellen Team entwickelt. Das Team hat offene Ohren für Änderungen und Verbesserungen von den Nutzern. Um den Kontakt zwischen Entwicklern und Nutzern zu fördern, werden regelmäßig Kundentreffen durchgeführt. ZM-I liefert zur Zeit den Input für ein web-basiertes Dokumenten-Austauschsystem. Über diese Funktionalität wird es möglich sein, externen Planungspartnern Dokumente (insbesondere Pläne) strukturiert digital zu übergeben.

[www.zm-i.de](http://www.zm-i.de); [www.officeware.de](http://www.officeware.de)